

Medieninformation

Nr. 272

Ihr Ansprechpartner
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 22. Juni 2025

Chemnitz

Dachgeschossbrand beschäftigte Einsatzkräfte

Zeit: 21.06.2025, 18:20 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Sonnenberg

(2092) Polizei und Feuerwehr kamen am gestrigen Samstag in der Sonnenstraße wegen eines Brandes in einem leerstehenden Mehrfamilienhaus zum Einsatz.

Aus derzeit noch nicht gekläarter Ursache war es zu einem Dachgeschossbrand des unbewohnten Wohnhauses gekommen, infolgedessen die Flammen auf zwei angrenzende Mehrfamilienhäuser übergriffen. Eines dieser beiden Häuser ist ebenfalls leerstehend. Die Bewohner aus dem zweiten Haus, die sich zur Brandzeit darin aufhielten, hatten sich bereits selbständig in Sicherheit gebracht. Verletzt wurde niemand. Die Kameraden der Feuerwehr löschten das Feuer letztlich. Für die Dauer der Löscharbeiten musste die Sonnenstraße zeitweise voll gesperrt werden. Angaben zur Höhe des brandbedingten Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt. Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei wird heute den Brandort untersuchen. (mg)

PROFESSIONALITÄT 
 TOLERANZ
VERANTWORTUNG 



Mutmaßlicher Ladendieb wurde renitent

Zeit: 21.06.2025, 17:50 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Gablenz

(2093) Am späten Samstagnachmittag war einem Ladendetektiv (36) in einem Discounter in der Reineckerstraße ein Mann aufgefallen, der sich diverse Lebensmittel und Alkoholika in seinen Rucksack steckte, und folgte ihm. Als er anschließend den Kassenbereich des Marktes passierte, ohne die Waren zu bezahlen, stoppte der 36-Jährige ihn. Daraufhin schlug der Gestoppte unvermittelt den Sicherheitsmitarbeiter und versuchte mit der Beute zu flüchten. Dem leicht verletzten 36-Jährigen gelang es jedoch mit einem weiteren Mitarbeiter den Angreifer zu Boden zu bringen und bis zum Eintreffen der alarmierten Polizeibeamten festzuhalten. Bei dem erheblich alkoholisierten Tatverdächtigen (2,3 Promille) handelt es sich um einen 44-Jährigen (lettischer Staatsbürger). Die Waren im Wert von etwa 21 Euro wurden an die Marktleitung zurückgegeben. Gegen den Letten wurde ein Ermittlungsverfahren wegen

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

räuberischen Diebstahls eröffnet. (mg)

Betrüger mit Gewinnversprechen erfolgreich

Zeit: 20.06.2025, 16:20 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Schönau

(2094) Am zurückliegenden Freitag wurde eine Seniorin von Betrügern angerufen, welche der Frau einen Gewinn von mehreren zehntausend Euro versprochen. Um jedoch den Gewinn zu erhalten, sollten die Angerufene vorab Apple-Gutscheinkarten im Wert von einigen tausend Euro erwerben und die darauf enthaltenen Zahlencodes am Telefon an die Betrüger übermitteln. Letztlich kam die Seniorin den Forderungen der Telefonbetrüger nach.

Die Polizei warnt vor derartigen Gewinnversprechen. Seien Sie vorsichtig, wenn Geldforderungen gestellt werden! Geben Sie kein Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn zu erhalten! Geben Sie am Telefon keine persönlichen Daten preis! Geben Sie niemals die Cash-Codes von Gutscheinkarten weiter! Allein der Code ist ausreichend, um den Geldwert einzulösen! (mg)

Radfahlerin leicht verletzt

Zeit: 21.06.2025, 11:20 Uhr
Ort: OT Schlosschemnitz

(2095) Am Samstagvormittag befuhr ein 67-Jähriger mit einem Pkw Nissan die Hauboldstraße in Richtung Lohrstraße. Eine 46-jährige Radfahlerin befuhr die Hauboldstraße in entgegengesetzte Richtung. Die Hauboldstraße ist in diesem Bereich eine Einbahnstraße, welche für Radfahrer entgegen der Fahrtrichtung freigegeben ist. Aufgrund der Enge der Fahrbahnverhältnisse verlor die Radfahlerin offenbar die Kontrolle über das Fahrrad und kam, ohne Kontakt zum entgegenkommenden Nissan gehabt zu haben, alleinbeteiligt zu Sturz und verletzte sich leicht. Der entstandene Sachschaden wurde auf circa 50 Euro geschätzt. (weto)

Landkreis Mittelsachsen

Betrüger gaben sich als Bankmitarbeiter aus

Zeit: 20.06.2025 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr: polizeibekannt: 21:45 Uhr
Ort: Döbeln

(2095) Eine 70-jährige Döbelnerin ist am Freitag Opfer von Betrügern geworden und hat mehrere tausend Euro verloren. Die Frau hatte einen Anruf von einem angeblichen Bankmitarbeiter erhalten, der suggerierte, dass mehrere unautorisierte Überweisungen von ihrem Konto ins Ausland anstünden und wurde dabei zu ihrem Onlinebanking befragt. In der Folge schaltete sich der unbekannte Anrufer mittels Fernzugriff auf den Computer der Frau und brachte sie dazu, über ihre Bank-App mehrere TAN-Verfahren durchzuführen. Letztlich bekam die Geschädigte Zweifel und musste bei der Überprüfung ihres Kontos feststellen, dass bereits unrechtmäßige Überweisungen erfolgt waren und ihr ein Schaden von mehreren tausend Euro entstanden war.

Die Polizei rät:

Legen Sie ein gesundes Misstrauen an den Tag, wenn Sie telefonisch von „Bankmitarbeitern“ kontaktiert werden!



Geben Sie keine sensiblen Daten preis - auch Online-Banking-Zugangsdaten sollten nie telefonisch oder per Nachricht durchgegeben werden!
Geben Sie niemals unüberlegt einen Auftrag in der pushTAN-App frei! Überprüfen Sie jeden Auftrag sorgfältig, bevor Sie ihn freigeben!
Lassen Sie sich dabei auch nicht von einem Anrufer unter Druck setzen! Wenn Sie unsicher sind, wer am anderen Ende der Leitung ist, beenden Sie das Gespräch sofort!
Fragen Sie bei Unklarheiten immer SELBST bei Ihrer Bank nach und vereinbaren Sie mit Ihrer Bank, wie Sie von dieser kontaktiert werden wollen. (mg)

Erzgebirgskreis

Pkw kollidierte mit Baum und überschlug sich

Zeit: 21.06.2025, 13:40 Uhr
Ort: Eibenstock

(2096) Eine 68-Jährige befuhr am Samstagnachmittag mit einem Pkw Citroën die Karlsbader Straße (S 275) von Wildenthal nach Eibenstock. Circa 500 Meter vor dem Ortseingang Eibenstock kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Durch die Kollision überschlug sich der Pkw Citroën und kam auf dem Dach zum Liegen. Die 68-jährige Fahrerin erlitt leichte Verletzungen, welche ambulant behandelt werden mussten. Eine weitere Insassin (73) wurde schwer verletzt und kam ins Krankenhaus. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei der Fahrzeugführerin einen vorläufigen Wert von 0,48 Promille. Aufgrund des Fahrens unter Alkoholeinfluss mit Unfallfolge wurde gegen die 68-Jährige (deutsche Staatsbürgerin) ein Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet. Der Gesamtsachschaden belief sich auf circa 10.000 Euro. (weto/mg)

Pkw Überschlag an Gefällestrecke

Zeit: 21.06.2025, 17:15 Uhr
Ort: Elterlein

(2097) Am gestrigen Samstag befuhr ein Pkw Seat (Fahrer: 81) die Straße Kleiner Anger in Richtung Mühlleite. An der Einmündung Kleiner Anger/Mühlleite beabsichtigte der Fahrzeugführer zu wenden. Hierbei ging offenbar der Motor des Pkw Seat aus und das Fahrzeug begann am elf prozentigen Gefälle rückwärts zu rollen. Nachfolgend touchierte der Pkw Seat einen Bordstein und einen abgeparkten Pkw und überschlug sich. Der 81-Jährige wurde schwer verletzt und musste ins Krankenhaus. Der 55-jährige Beifahrer erlitt leichte Verletzungen, welche ambulant behandelt wurden. Eine dritte Insassin (53) des Seat blieb unverletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt circa 8.200 Euro. (weto)